

	<p><b>Anmeldung zum Busförderprogramm nach Nr. 7.2 der VwV-Fahrzeuge</b></p> <p>Förderjahr 20 _____</p> <p>Hinweis: Es genügt ein Vordruck für alle Fahrzeuge</p>
--	---

An die L-Bank  
Durchleitungsgeschäft (DG)  
Postfach 10 29 43  
70025 Stuttgart

Kreis-Nr.
Kunden-Nr. (falls vorhanden)

**1. Allgemeine Angaben** (Zutreffendes bitte unterstreichen, ankreuzen beziehungsweise ausfüllen)

**1.1 Antragsteller\*)**

Name, Firma (Bezeichnung des Antragstellers)		
Rechtsform		
Straße, Hausnummer		
PLZ	Ort	
Ansprechpartner		
Telefon-Nr.	Fax-Nr.	E-Mail-Adresse

**1.2 Betriebssitz (sofern abweichend von 1.1)**

Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort

**1.3 Der Linienverkehr nach § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) wird durchgeführt**

mit eigener Konzession

als Auftragsunternehmer, Auftraggeber:

--

## 2. Anmeldung des/der folgenden Fahrzeuge(s):

Zutreffendes bitte ausfüllen	Anzahl der				Summe der Fahrzeuge
	Erstbeschaffungen	Ersatzbeschaffungen	davon		
			Niederflurbusse	Erdgasbusse	
Standard-Linienomnibus (10 bis 12 m Länge)					
Solo-Bus über 12 bis 15 m Länge (3-achsig)					
Gelenkbus bis 18 m / Doppelstockbus bis zu 12 m Länge					
Gelenkbus über 18 m Länge / Doppelstockbus über 12 m Länge / O-Bus					
Midibus (8 bis 10 m Länge) / Busanhänger					
Kleinbus unter 8 m Länge					

## 3. Bestätigung der Erstbeschaffung(en):

Es ist mir bekannt, dass Fahrzeuge für Linienübertragungen (Übernahme bereits bestehender Verkehrsleistungen) nicht gefördert werden. Es handelt sich um (Anzahl bitte jeweils nennen)

Neueinrichtung(en) eines Linienverkehrs nach § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

Erweiterung(en) eines Linienverkehrs nach § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

Fahrplanverdichtung(en) eines bereits bestehenden Linienverkehrs

Gestiegenes Fahrgastaufkommen

## 4. Bestätigung bei Ersatzbeschaffung(en):

Die oben genannten zu ersetzenden Fahrzeuge erfüllen zum Zeitpunkt der Zulassung der/des Neufahrzeuge(s) folgende Voraussetzungen:

- Es/Sie war(en) mindestens sechs Jahre auf das antragstellende Verkehrsunternehmen zugelassen
- Es/Sie wurde(n) überwiegend im Linienverkehr nach § 42 PBefG eingesetzt
- Es/Sie war(en) während dieser Zeit von der Kraftfahrzeugsteuer befreit
- Es/Sie hat(ten) bei dem antragstellenden Unternehmen
  - überwiegend im Linienverkehr nach § 42 PBefG eine Laufleistung von mindestens 400.000 km erbracht **oder**
  - ist/sind mindestens 8 Jahre überwiegend im Linienverkehr nach § 42 PBefG eingesetzt worden

## 5. Erklärungen des Antragstellers

Die Fördervoraussetzungen sind mir bekannt. Ich bestätige, dass das/die oben angemeldeten(n) Fahrzeug(e) im Förderjahr geliefert wird/werden und der /die Kaufpreis(e) im Förderjahr fällig wird/werden.

**Ich erkläre, dass die in diesem Antrag (einschließlich etwaiger Anlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Mir ist bekannt, dass die Angaben subventionsrechtliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind, dass ein Subventionsbetrug nach § 264 Strafgesetzbuch strafbar ist und dass ich der Bewilligungsstelle alle Tatsachen, die für die Bewilligung der Zuwendung von Bedeutung sind, unverzüglich mitzuteilen beziehungsweise nachzureichen habe.**

Ort, Datum	Stempel, Unterschrift des Antragstellers
------------	--